



## *Kfz-Aufbrüche*

### **Hilflos und planlos gegen Navi-Klau**

**Aus über 22.000 Autos wurden zwischen 2012 und 2014 Navigationsgeräte geklaut. Im gleichen Zeitraum wurden auch über 6.300 Airbags gestohlen. Die professionellen und vornehmlich aus dem osteuropäischen Raum stammenden Banden, agieren völlig gefahrlos: Die Aufklärungsquote lag zwischen 2012 und 2014 bei unter einem Prozent. Die Beutehöhe beträgt rund 100 Millionen Euro.**

Die Zahlen aus allen Kreispolizeibehörden des Landes belegen, dass insbesondere Regionen mit guter Straßeninfrastruktur betroffen sind. Audi, BMW, Mercedes und VW sind besonders häufige Ziele der Banden. Der Klau von Navis und Airbags ist ein völlig risikoloses Verbrechen.

Ich vermisse Strategien und Konzepte der Landesregierung zur Eindämmung des Phänomens. Es gibt keine Ideen, keine technischen Neuheiten und keine neuen kriminalistischen Instrumente. Der Hinweis, dass Autohersteller zunehmend die Fahrzeugsysteme miteinander verknüpfen ist zwar richtig, doch das erschwert den Diebstahl nicht. Es werden einfach ganze Armaturen herausgerissen. Die Täter sind derzeit immer einen Schritt voraus. Mehr: <http://kurzlink.de/GG150605> und <http://kurzlink.de/GG150610>.

## *Konzept noch für Juni angekündigt:*

### **Unbesetzte Grundschulleiterstellen und zu geringe Besoldung**

**In den nächsten Wochen erfahren betroffene Eltern, Lehrer und Kommunen, wie es an ihren Grundschulen weitergehen wird. Wir nehmen die Ministerin beim Wort: <http://kurzlink.de/KonzeptBesoldung>.**

In der Januar-Sitzung des Schulausschusses hat Nordrhein-Westfalens Schulministerin Sylvia Löhrmann Ergebnisse einer Arbeitsgruppe für Maßnahmen gegen den Schulleitermangel noch in diesem Juni angekündigt. Darauf hat sie sich nun in einer Antwort auf meine parlamentarische Kleine Anfrage berufen. „Den Ergebnissen der Projektgruppe soll an dieser Stelle nicht vorgegriffen werden“, so die Ministerin auf die Frage nach einer möglichen Dienstrechts- und Besoldungsreform für Grundschulleiter.

Eine Antwort hat die Ministerin indes schon gegeben: Schulleiter von Förderschulen, die geschlossen werden, können ohne Einbußen bei der Besoldung auch Grundschulleitungen übernehmen.

## *Leck bei LyondellBasell*

### **Landtag wurde Bericht vorgelegt**

**In dieser Woche hat der Landesumweltminister den Landtag über den Sachstand zum aktuellen Schadensfall bei LyondellBasell informiert. Bei einer Routinekontrolle des Grundwassers am 23. April wurden Kohlenwasserstoffe (Naphtha) gefunden. Das Leck ist inzwischen gefunden.**

Naphtha entsteht beim Cracken oder durch fraktionierte Destillation aus Rohöl. 7m von einer Naphtha-Leitung entfernt wurden bei einem Grundwasserstand von 9,7m eine 70 cm dicke Kohlenwasserstoffphase festgestellt. Welche Menge ins Erdreich gelangt ist, steht noch nicht fest.

Die Anlage zur Absaugung der aufschwimmenden Kohlenwasserstoffe ist errichtet und wird in diesen Tagen in Betrieb genommen. Durch zusätzliche Bodenproben wird die Dimension der Bodenverunreinigung eingegrenzt. Auch aus allen anderen Grundwasserbrunnen auf dem Gelände werden permanent untersucht. Das kontaminierte Wasser wird in der werkseigenen Kläranlage gereinigt.

Den Bericht der Landesregierung finden Sie hier: <http://kurzlink.de/Sachstand150609>.